

René Gonzáles darf in Kuba bleiben

Von Volker Hermsdorf

Havanna/Miami. René Gonzáles, einer der fünf in den USA zu langjährigen Gefängnisstrafen verurteilten Antiterroraktivisten (Cuban Five), darf in Kuba bleiben. US-Bundesrichterin Joan Lenard hatte am vergangenen Freitag in Miami dem vor knapp einem Jahr eingereichten Antrag stattgegeben.

Die Cuban Five waren in einem von internationalen Beobachtern als unfair kritisierten Prozeß verurteilt worden, weil sie Terrorpläne von Exilkubanern ausgekundschaftet und den Behörden der USA und Kubas gemeldet hatten. Nach Verbüßung einer 13jährigen Haft war Gonzáles im Oktober 2011 aus dem Gefängnis entlassen, gleichzeitig aber zu einem weiteren dreijährigen Zwangsaufenthalt in den USA unter Aufsicht verurteilt worden. Am 22. April hatte er die Genehmigung zu einer Reise nach Kuba erhalten, um an den Trauerfeierlichkeiten für seinen kürzlich verstorbenen Vater teilzunehmen.
<https://www.jungewelt.de/artikel/200652.rene-gonzales-darf-in-kuba-bleiben.html>